

# NIEDERSCHRIFT

Zur 5. öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Gelnhausen-Mitte am **21.05.2007 um 17.00 Uhr** im Kollegraum I in der Stadthalle Gelnhausen.

## **Anwesende Personen:**

### Mitglieder des Ortsbeirates:

Prof. Dr. David Lupton	CDU
Werner Müller	SPD
Rosemarie Bartel	SPD
Bodo Delhey	BG
Jürgen Herms	FDP
Renate Schmidt	SPD
Herbert Wirth	CDU

Gabriele Grauel ( CDU ) fehlt entschuldigt  
Gerhard Naumann ( CDU ) fehlt entschuldigt

### Sonstige Anwesende

Thorsten Stolz (Bürgermeister)  
Roswitha Krack (Leiterin des Ordnungsamtes)  
Vertreter des Magistrats  
Vertreter der Stadtverordnetenversammlung  
Vertreter der örtlichen Presse  
Interessierte Bürger

Norbert Schikowski (Leiter Polizeistation Gelnhausen)

### Schriftführerin:

Helga Spahn

Beginn der Sitzung: **17.00 Uhr**

Ortsvorsteher Prof. Dr. Lupton begrüßt die anwesenden Personen; er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht zugegangen ist, und die Beschlussfähigkeit des Ortsbeirates gegeben ist und Einsprüche und Ergänzungen zur Tagesordnung nicht vorliegen.

Er begrüßt den Leiter der Polizeistation Gelnhausen Herrn Norbert Schikowski, der sich bereit erklärt hat, im Rahmen einer Ortsbeiratssitzung über Präventionsarbeit bei Sachbeschädigung ( insbesondere bei Vandalismus ) zu berichten.

**Top 1 Präventionsarbeit**  
**Bedingt durch die Fälle von Vandalismus in den letzten Wochen in der Innenstadt hat sich der neue Leiter der Polizeistation Gelnhausen, Herr Norbert Schikowski, bereit erklärt, mit dem Ortsbeirat hinsichtlich einer möglichen Präventionsarbeit in der Stadt – vor allem das Modell „Nachbarn schützen Nachbarn“ – zu sprechen.**

Herr Schikowski stellt sich kurz vor und berichtet, dass Gelnhausen im Vergleich zu anderen Städten bei Straftaten im Mittel liegt.

Die Straftaten insgesamt sind rückläufig. Im Vergleich der Jahre 2005 zu 2006 sind in Gelnhausen ca. 400 Straftaten weniger zu verzeichnen ( ausgehend von den Straftaten, die bei der Polizei angezeigt wurden ).

Das Thema „Vandalismus in der Innenstadt“ bietet viel Diskussionsstoff, da einige betroffene Bürger anwesend sind.

Zum Abschluss der Diskussion appelliert Herr Schikowski Straftaten bei der Polizei anzuzeigen, insbesondere Sachbeschädigungen an Gebäuden, Kfz. etc.

„Vandalismus“ ist in der Rechtsprechung nicht geregelt, rechtlich werden solche Vorfälle als Sachbeschädigung bezeichnet.

Als Tip für Geschädigte mit wenig Zeit, Strafanzeigen können auch per Internet erstattet werden.

Präventionsmaßnahmen

Herr Schikowski berichtet über das Projekt „Nachbarn schützen Nachbarn“, das er in Mühlheim mit betreut hat.

Einer der Leitsätze lautet: „Anonymität schafft Freiräume für Kriminalität“. 70% der Täter sehen von ihrem Vorhaben ab, wenn sie glauben entdeckt zu werden.

Das Projekt stützt sich hauptsächlich auf zwei Ebenen:

Kommunikationsebene (gemeinsame Unternehmungen der Nachbarn, gemeinsame Feste etc.)

Informationsebene (z.B. Polizei stellt sich vor und informiert die Bürger über Möglichkeiten der Prävention etc.)

Es ist geplant in Gelnhausen eventuell einen „Aktionsrat“ oder einen „Arbeitskreis für Kriminalprävention“ ins Leben zu rufen.

**Top 2 Bericht aus dem Magistrat**

Bürgermeister Stolz berichtet und beschränkt sich auf Themen, die Gelnhausen-Mitte betreffen.

- Für die Freiwillige Feuerwehr Mitte wurde ein neues Sprungpolster zur Lebensrettung angeschafft.
- Die Aufträge zur Bepflanzung der Brücke „Am Gäulsgetränk“ wurden vergeben. Die Brücke soll demnächst eingeweiht werden.
- Rhein-Main-TV hat einen Film über Gelnhausen gedreht (hauptsächlich über die Südstadt).

- Am Spielplatz im Stadtgarten wurde ein Klettergerüst niedergebrannt. Die Stadt hat Anzeige erstattet und eine Belohnung in Höhe von 500,00 Euro ausgesetzt.
- Jugendarbeit: wenn der Haushalt 2007 genehmigt ist, dann wird eine Sozialpädagogin im Anerkennungsjahr eingestellt, die ein Gesamtkonzept für alle Stadtteile erarbeiten soll.
- Die Betreuung und Qualifizierung von Tageseltern wird von der Stadt GN wieder in eigener Regie durchgeführt. Die Kooperation mit Gründau wurde aufgekündigt.
- Erste Gespräche wurden bereits mit dem Main-Kinzig-Kreis geführt. Die vollständige Verlegung der Bushaltestelle Lohmühlenweg (Kreisrealschule) zum Parkplatz an der Großsporthalle wird als problematisch angesehen. Die Ziehharmobusse können nicht drehen.  
Es sind Überlegungen im Gange die Hälfte der Busse weiterhin im Lohmühlenweg zu belassen und die andere Hälfte auf den Parkplatz an der Großsporthalle zu verlegen.

**Top 3     Antrag von Hr. Werner Müller (SPD) über die verbindliche Regelung von Plakatierung im Zuge von Wahlkämpfen in Gelnhausen-Mitte gem. Anlage 1**

Frau Krack berichtet, dass das Ordnungsamt ein neues Konzept generell zur Plakatierung erarbeiten will.

Wobei sie darauf hinweist, dass die Plakatierung im Rahmen von Wahlkämpfen im Vergleich zur Plakatierung von Veranstaltungen etc. ein geringes Problem darstellt. Momentan werden Genehmigungen in Verbindung mit einem Merkblatt erteilt. Dies beinhaltet Informationen wann, wie und wo plakatiert werden darf. Anzahlmäßige Begrenzungen gibt es nicht.

Zur Wahlkampfplakatierung sollten die Parteien eine gemeinsame Regelung treffen.

Der Ortsbeirat GN-Mitte empfiehlt dem Präsidium gemeinsam mit dem Ordnungsamt ein Konzept zu entwickeln.

Der Antrag wird **einstimmig** angenommen.

**Top 4     Antrag von Herrn Werner Müller (SPD) über die Sicherung des Bürgersteigs auf Höhe der Barbarossastraße 19 gem Anlage 2**

Eventuelle Möglichkeiten zur Sicherung des Gehweges:

- Poller aufstellen;
- bei einseitigem Gehweg die Parkseite auf der Bürgersteigseite einrichten;
- bei Neubauten höhere Bordsteine;

Empfehlung an den Magistrat, speziell für die Babarossastraße, Poller aufzustellen.  
Der Antrag wird **einstimmig** angenommen.

**Top 5 Antrag von Herrn Gerhard Naumann (CDU) über die Neu-Errichtung einer öffentlichen und behindertengerechten Toilettenanlage im Bereich der Altstadt gem. Anlage 3**

Als eventuelle Standorte für eine neue Toilettenanlage werden folgende Möglichkeiten favorisiert:

- auf dem Gelände des alten Feuerwehrgerätehauses;
- auf dem Sparkassenplatz direkt am Parkhaus Gäulsgetränk.

Im Rahmen eines neuen Bauprojektes muss dringend eine neue Toilettenanlage mit-eingeplant und errichtet werden.

Der Antrag wird **einstimmig** angenommen.

**Top 6 Antrag von Herrn Herbert Wirth (CDU) über die Aufstellung von Schildern, die auf das Barbarossabad und den dazugehörigen Parkplatz hinweisen, gem. Anlage 4**

Der Magistrat wird gebeten, Schilder aufzustellen, die auf das Barbarossabad und den dazu gehörigen Parkplatz hinweisen.

Angeregt wird, die Schilder event. mit Wasser- und Lufttemperatur zu versehen.

Der Parkplatz wurde mittlerweile neu hergerichtet, trotzdem bleibt die Parksituation nach wie vor sehr angespannt, von daher könnten Überlegungen angestellt werden, die Saisonkarte für das Schwimmbad mit einer Freikarte für den Stadtbus zu koppeln, abgesehen davon ist es dringend notwendig über Parkalternativen nachzudenken (z.B. an den Wochenenden der Parkplatz der Kreiswerke etc.).

Der Antrag wird **einstimmig** angenommen.

**Top 7 Mitteilungen und Anfragen**

Die nächste nicht-öffentliche Sitzung findet am Dienstag, den 29.05.2007 um 18.00 Uhr statt.

Thema: Bearbeitung der einzelnen Aspekte der Ortsbegehung des Gelnhäuser Friedhofs vom 26.04.2007.

Ende der Sitzung: **19.15 Uhr**

Gelnhausen, den 29.05.2007

---

Prof. Dr. David Lupton  
( Ortsvorsteher GN-Mitte)

---

Helga Spahn  
(Schriftführerin)